

An alle Vorstandsmitglieder QVR  
 GemeinderätInnen Kreise 7 und 8  
 sowie weitere interessierte Kreise

**Protokoll**

**Quartierverein Zürich-Riesbach**

10. Vorstandssitzung

Dienstag, den 29. Oktober 2013, im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung und Protokoll: Urs Frey

**Vorstandsmitglieder:**

**Urs Frey**

Marina Albasini

Gina Attinger

Franz Bartl

Steven Baumann

Claude Bernaschina

Pablo Bünger

Tilly Bütler

Hansruedi Diggelmann

**Präsidium, Quartier-Palaver**

Natur und Umwelt

Kontakt/ Website

Quartierhof Weinegg, Quartierfest

Protokoll

Kasse/ Newsletter

Labyrinth/ Kontakt GZ/ Website

Planung und Verkehr

Gast:

Nadia Loosli

1.	<p><b><u>Begrüssung und Protokollabnahme:</u></b>          U. Frey begrüsst die anwesenden Mitglieder. Das Protokoll der letzten VoSi. im September wurde erwähnt und verdankt.</p>	
2.	<p><b><u>Traktanden:</u></b></p>	
2.1.	<p><b>Wohnungsvermittlungsplattform</b>          N. Loosli, Quartierbewohnerin und Betreiberin eines kostenpflichtig zu abonnierenden Newsletters für Wohnungssuchende, präsentiert die kostenlose und zusammen mit P. Bünger ins Leben gerufene Wohnungsvermittlungsplattform, die an die Homepage des Quartiervereins gekoppelt werden soll. Das Angebot richtet sich an Leute im Quartier, oder mit Bezug zum Kreis 8, welche hier eine andere Wohnung suchen und/oder ihre zum Tausch anbieten.          Zusätzliche Ideen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden von der Runde eingebracht. Nach Bereinigung und Verknüpfung mit der Website erfolgt einer erste Bewerbung in Kontakt und Newsletter. Nach einer Pilotphase wird die Werbung intensiviert, insbesondere werden die Hauseigentümer via die Verbände (HEV, Hausverein) angegangen.</p>	<p>P. Bünger,          C. Bernaschina,          G. Attinger</p>
2.2.	<p><b>Forum 8 (Quartiernetz)</b>          Findet am Mittwoch, den 20. November statt. Der QVR und das GZ Riesbach sind die Initianten dieser neuartigen Diskussionsrunde. Die Adressa-</p>	<p>T. Bütler;          F. Bartl, C. Bernaschina</p>

	ten und Eingeladenen sind breitgefächert. Helfer für Küche und Bar sind bestimmt, bzw. melden, ob sie kommen können.	S. Baumann
<b>2.3.</b>	<b>Antwort StR. A. Odermatt auf Brief QVR.</b> Eine ausführliche Antwort auf unser Schreiben liegt vor. Der Bitte um ein Gespräch wird nicht entsprochen, was wir bedauern. Wir setzen die Korrespondenz nicht fort. Allfällige weitere Öffentlichkeitsarbeit zum Vorhaben behalten wir uns vor und beobachten die Entwicklungen.	
<b>2.4.</b>	<b>Antwort Stadtrat auf Einzelinitiative SBB Areal Tiefenbrunnen.</b> U. Frey berichtet: Die Stellungnahme des Stadtrates zur Einzelinitiative ist fristgerecht eingetroffen. Wir erachten sie als nachvollziehbar, aber nicht stichhaltig. Wir halten an den Kernkritikpunkten fest und werden unsere Sicht zur gegebenen Zeit, wenn das Thema im Gemeinderat verhandelt wird, in geeigneter Weise einbringen. U. Frey nimmt das Angebot zu einer Aussprache mit StR A. Odermatt an. Es findet am 22. November statt.	U. Frey
<b>2.5.</b>	<b>Mitwirkung BZO-Teilrevision</b> Die neue BZO wurde am 24. Oktober veröffentlicht. Die Vernehmlassungsfrist läuft bis 24. Dezember 2013. H. Diggelmann wird wichtige, für Riesbach relevante Punkte zusammentragen und bis 11. November eine Stellungnahme zur Diskussion verfassen. Diese erfolgt auf schriftlichem Weg, da keine VoSi vor Ende der Vernehmlassungsfrist vom 24. Dezember 2013 vorgesehen ist. Die Einladung für den 9. November zur BZO-Ausstellung im Amtshaus 4, (Lindenhofstr. 19) wurde versandt. Weitere Interessierte melden sich direkt beim HBA an. Der QVR begrüsst diese Einladung sehr. Am Rande sei trotzdem vermerkt, dass er erwartet, bei solch wichtigen Revisionsvorhaben frühzeitig mit den wichtigsten Unterlagen dokumentiert und zur Vernehmlassung eingeladen zu werden.	H. Diggelmann, alle
<b>2.6.</b>	<b>Standard-Angebote 2014</b> P. Büniger wird die Bührlé-Führung durchführen und ist dazu mit C. Favini in Kontakt. Sommerkonzert, Neuzuzügerveranstaltungen usw. brauchen verantwortliche Organisatoren. Das Thema wird in der Januar-VoSi 2014 aufgegriffen. T. Bütler bereitet dazu eine Liste vor.	T. Bütler
<b>2.7.</b>	<b>Antrag A. Diethelm, Ausstellung „Stirbt die Linde?“</b> Der QVR spricht ihm eine finanzielle Unterstützung von SFr. 300.- gut. U. Frey benachrichtigt den Antragsteller.	U. Frey
<b>2.8.</b>	<b>Sponsoring Kunstführer Kirche Neumünster</b> Zur Unterstützung für die Publikation des neuen Kunstführers der Kirche Neumünster spricht der QVR einen Betrag von SFr. 200.- gut. Der QVR wird dafür darin erwähnt werden. C. Bernaschina benachrichtigt die Kirche.	C. Bernaschina
<b>2.9.</b>	<b>Garten-Charta, C. Dobler</b> Der QVR steht den Anliegen der Charta sehr wohlwollend gegenüber. Unklarheiten ergeben sich hinsichtlich der genauen Erwartungen an den Verein und seine Rolle. Wir laden C. Dobler zur nächsten VoSi ein, um dies	M. Albasini

	sowie ihre mögliche Mitarbeit im Vorstand zu klären. Wir würden ihre Mitarbeit sehr begrüßen.	
<b>2.10.</b>	<b>Traktandenlose VoSi, Di. 26. Nov.</b> H. Diggelmann und C. Bernaschina organisieren das Ganze mit geheimnisvollem Schweigen. Einladungen werden bald verschickt. Die Ressortverantwortlichen entscheiden, wen sie zusätzlich einladen.	H. Diggelmann, C. Bernaschina
<b>2.11.</b>	<b>Monitoring Tagblatt</b> F. Bartl liest weiterhin regelmässig das Tagblatt im Hinblick auf amtliche Mitteilungen zu Bauvorhaben. Auch G. Attinger und M. Albasini lesen das Amtsblatt. Auf wichtige Aspekte soll via Rundschreiben aufmerksam gemacht werden. U. Frey hat an der TAZ-Sitzung vom 28. Oktober angeregt, dass die Quartiervereine auf wichtige Ausschreibungen (Planungs- und Mitwirkungsverfahren) direkt hingewiesen werden. Verwiesen wurde auch auf den Link, welcher zu diesen Angaben führt: <a href="https://www.stadt-zuerich.ch/ted/de/index/taz/planauflagen/projektaufgabe_paragraph_13.secure.html">https://www.stadt-zuerich.ch/ted/de/index/taz/planauflagen/projektaufgabe_paragraph_13.secure.html</a>	F. Bartl, alle
<b>2.12.</b>	<b>Sitzungsdaten 2014</b> <u>VoSi</u> jeweils Dienstag: 7. Januar, 4. Februar, 4. März, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 2. September, 30. September, 4. November, 2. Dezember (ohne Traktanden) <u>Mitgliederversammlung</u> : Bisher geplant: Montag, 31. März 2014.	
<b>2.13.</b>	<b>Teilnahme Echoraum Stadtpolizei</b> U. Frey hat sich angemeldet.	U. Frey
<b>2.14.</b>	<b>Umgestaltung Spielplatz GZ</b> P. Büniger vertritt den QVR hinsichtlich des geplanten Generationenspielplatz beim GZR. An der kommenden Sitzung (mitten im Nachmittag) ist er verhindert. Eine Verschiebung auf eine Randstunde war nicht möglich. Vom Vorstand ist niemand abkömmlich. Wir bedauern, dass Berufs- und QVR-Tätigkeit einmal mehr schwer vereinbar sind. P. Büniger meldet sich ab.	P. Büniger
<b>2.15.</b>	<b>Räbeliechtli-Umzug, Do. 7. Nov. '13</b> Sehr viele Teilnehmer bei idealen Wetterbedingungen. Die neue Route dem See entlang hat sich bewährt. Keine Zwischenfälle. Die bestellten Brötchen gingen allesamt schnell weg. Insgesamt erfolgreicher Anlass, auch wenn dabei etwa Würstchen vermisst wurden.	
<b>3.</b>	<b><u>Ressortmitteilungen:</u></b>	
<b>3.1.</b>	<b>Kontakt</b> Viel Lob für die letzte Nummer mit „Kunst“ als Hauptthema. Die neue, letzte Nummer des Jahres erscheint Ende November. Die Redaktion erwägt im nächsten Jahr nur vier Nummern zu produzieren. Dies wegen personellen Ausfällen und weil die letzten Hefte deutlich an Umfang gewonnen haben. Neue Software- Anschaffungen zu rund ca. SFr. 400.- stehen an. Bald wird auch ein PC fällig.	

3.2.	<p><b>Newsletter</b>          Noch zwei Newsletter werden für dieses Jahr 2013 erscheinen. Es ist ein beliebtes und informatives Medium.</p>	
3.3.	<p><b>Wohnen</b>  <b>Kundgebung „Wem gehört Zürich“</b>          Der QVR gehörte zu den Unterstützern. Es war eine friedliche Veranstaltung. Rund 3000 Teilnehmer nahmen laut TAZ teil. U. Frey hat eine kurze Ansprache gehalten und einen Beitrag für die Kundgebungszeitung verfasst. Diese liegt auf.</p> <p>F. Bartl berichtet über Anfrage an Beratungsstelle bezüglich ortsüblichen Mietzinse. Er bemüht sich um Referenzpersonen und antwortet.</p>	F. Bartl
3.4.	<p><b>Quartierfest-Auswertung</b>          Das Festkomitee hat am 24. Oktober das Fest ausgewertet und mit einem gemeinsamen Essen abgeschlossen. Die Beteiligten sind unisono sehr zufrieden mit Besucherzahl, Stimmung, Wetter, Programm und den Einnahmen.</p>	
3.5.	<p><b>Planung und Verkehr:</b>          H. Diggelmann berichtet von der letzten SiSa-Sitzung. Für die nächste Fussball-WM ist beim Sechseläuten-Platz eine grosse „Public-Viewing“ geplant. Aus Sicht des QVR stellt sich die Frage nach Aufwand und Ertrag dieser langen Besprechungen zu ungünstiger Zeit (zweite Morgenhälfte). Deren Nutzen für die beteiligten Amtsstellen steht ausser Frage. Wir werden aber weiterhin nach Möglichkeit dabei sein.</p> <p>Am 28. Oktober hat die reguläre Gesprächsrunde mit dem TAZ stattgefunden. Dabei waren H. Diggelmann, M. Albasini und U. Frey berichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bellerivestrasse. Der Fahrplan ist immer noch unklar. Eine Informationsveranstaltung ist auf Frühjahr/Sommer 2014 geplant.</li> <li>- Fussgängerstreifen auf Bellerivestrasse, Höhe Nebelbachstrasse ist geplant. Die Verlegung auf den von uns vorgeschlagenen Bereich (Tankstelle) sei laut Dienstabteilung Verkehr wegen der Abstimmung der Ampelphasen nicht möglich. Wir akzeptieren den Bescheid.</li> <li>- Unterführung Hornbachstrasse wird erfreulicherweise beibehalten. Geopfert wird die Rampe, dafür soll ein Lift erstellt werden. Zusätzlich wird es einen Fussgängerstreifen geben.</li> <li>- Die längst beanstandete lästige pfützenbildende Mulde an der Südstrasse soll endlich behoben werden.</li> <li>- Fahrplan Bus 77: Herr Büchel (VBZ) berichtet von Verschiebung um eine Minute, um so die Busanschlüsse am Hegibach von und zur Linie 11 zu gewähren. M. Albasini klärt die Interessen der BLS-Leute auf der Lengg ab, und würde allenfalls nochmals mit Anregungen auf die VBZ zukommen.</li> </ul>	M. Albasini

<b>4.</b>	<b><u>Varia:</u></b>	
<b>4.1.</b>	<b>QV-Weihnachtsbaum</b> Wird in das GZ geliefert	
<b>4.2.</b>	<b>Quartierbegehung und Podiumsveranstaltung zu ‚Verdichtung und Grünraum – Die andere Seefeldisierung?‘</b> U. Frey berichtet vom gemeinsam mit dem Verein Lebensraum Zürich (VLZ) durchgeführten Anlass vom 1. Oktober. Das Echo im Publikum und in den Medien war sehr erfreulich.	
<b>4.3.</b>	<b>Ausflug QVR-Vorstand vom 28. 9. nach Lenzburg</b> War ein guter, schöner Anlass. Wer Interesse hat, darf sich gerne einbringen und ein solcher Anlass inskünftig organisieren.	
<b>4.6.</b>	<b>Mostfest</b> Sehr erfolgreicher und sehr gut besuchter Anlass. Der QVR-Vorstand war den ganzen Nachmittag am Wurstgrill im Einsatz.	
<b>4.7.</b>	<b>Corbusier-Haus</b> U. Frey berichtet über (laut Zeitungsberichten) Andauern der Querelen mit der Stadt. Das Haus fällt 2014 an die Stadt zurück. Das Thema ‚Untere Höschgasse‘ soll als Traktandum im nächsten Jahr wieder aufgenommen werden.	U. Frey
<b>4.8.</b>	<b>Fischerstube</b> Stadt und Kanton haben laut Presse eine Einigung betr. der problematischen Terrasse gefunden. Der QVR ist offiziell nicht informiert worden, kann sich mit der nun getroffenen Lösung (soweit sie ihm bekannt ist) anfreunden.	
<b>4.9.</b>	<b>Einweihung Burgwiesplatz</b> Der QVR ist eingeladen, an einem Einweihungsfest im Frühling 2015 unter der Federführung des QV Hirslanden mitzuwirken. Der QVR freut sich über die Einladung und macht gerne in angemessener Weise mit.	
<b>4.10.</b>	<b>Quartiergespräche</b> Aus Kapazitätsgründen sind derzeit keine Anlässe geplant. F. Bartl und U. Frey bleiben dran.	F. Bartl, U. Frey
<b>4.11.</b>	<b>Mobilfunkantennen</b> U. Frey berichtet über die Anfrage eines Mitgliedes, der sich über zwei neue Mobilfunkanlagen beklagt, die offenbar sehr geräuschvoll sind. Einige Tipps konnten gegeben werden.	

5.	<p><b><u>Sitzungsende:</u></b> 22:15 Uhr.</p> <p>Die traktandenlose Sitzung findet statt am: <b>Dienstag, den</b> 26. November 2013,</p> <p>Themenspeicher:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Quartiergespräche</li><li>- Standard-Angebote 2014</li><li>- Garten-Charta, C. Dobler</li><li>- Untere Höschgasse</li></ul> <p>Für das Protokoll: Steven Baumann</p>	
----	--	--